



Saalfelden Leogang – Riders Playground

Ein cooler Spielplatz für kleine und große Mountainbiker und all jene, die es werden wollen

Schnell über den Pumptrack, sicher durch die Kurve, dynamisch über die Hindernisse radeln und dann ganz einfach mit dem Lift wieder hoch. Wer seinen Kindern im Urlaub etwas wirklich Besonderes bieten möchte, schickt sie in den Riders Playground in Leogang. Ganz entspannt und ohne Druck lernt man hier, wie man mit dem Mountainbike sicher bergab fährt. Und mit den Vollvisierhelmen und der Schutzkleidung sehen sie auch noch extrem cool aus. Der Riders Playground an der Talstation der Leoganger Bergbahnen ist mit seinen 10.000 Quadratmetern einer der größten Einsteiger-Bikeparks in Europa und nicht nur ideal für Kinder, sondern auch für Mountainbike-Anfänger.

Durch den neuen Pump Track düsen, über Schanzen springen und in die Kurven legen

Schnittige Kurven, über Stock, Stein und Wurzeln und dazwischen ein bisschen springen – für Kinder ist der Riders Playground ein wahres Paradies. Hier können sie sich so richtig austoben. Unterschiedliche Strecken bieten den Kids alles, was sie als Bike-Anfänger benötigen. Die ein Meter breite Mini Shred Line ist ein Rundkurs mit kleinen Holzelementen und Erd-Obstacles, ideal für die aller kleinsten Rider, die hier schon ab vier Jahren aufs Bike dürfen, und Einsteiger. Auf den anderen Lines werden Kurventechnik und das Springen über Hindernisse geübt. Der Pump Track wird in diesem Sommer gemeinsam mit Velosolutions neu gemacht. Insgesamt wird er dann 5.000 Quadratmeter und neben der asphaltierten Strecke auch eine Dirt Line haben. Ein Pump Track ist eine Strecke mit Hügeln verschieden langen Abständen, sogenannte Rollers, über die man fahren, aber auch springen kann. Hier lernt man die Kontrolle über sein Rad zu behalten und verbessert die Reaktionszeit. Der neue Pump Track in Leogang hat außerdem noch eine Jump Line, bei dem die Sprünge kontinuierlich größer werden und man sich so ganz leicht an das Gefühl gewöhnen kann.

Lines für Vorsichtige und Draufgänger und ein cooles Luftkissen zum Reinspringen

Die Streckenauswahl im Riders Playground ist so breit, dass sich vorsichtige Kinder ganz langsam ans Biken gewöhnen können und es den Mutigen trotzdem nie langweilig wird. Freundliche Bike-Guides sind immer vor Ort, geben Tipps und passen auf, dass sich alle an die Regeln halten. Einer der beliebtesten Spots im Riders Playground bei Jung und Alt ist übrigens der GoPro Bagjump, eine Schanze mit einem riesigen Luftkissen, auf dem man landet. Hier kann man professionelle Tricks üben ohne sich beim Sturz zu verletzen oder hüpf einfach nur – wie die meisten kleinen Mountainbiker – mit Anlauf und ganz viel Spaß mit dem Bike auf das Kissen.

Mit dem Schlepplift hinterm Sattel geht es den Berg hinauf

Die ersten Flow-Erfahrungen können die kleinen Mountainbiker dann auf dem Greenhorn Trail sammeln. Der Riederfeldlift, ein Schlepplift, bringt die Biker den Berg hoch zum Startpunkt. Einfach den Bügel hinter den Sattel klemmen und schon geht es los. Oben wartet dann die 800 Meter lange einfache Freeride Strecke auf die jungen Greenhorns. Für die anderen Lines im Riders Playground kann man das praktische Förderband nutzen: drauf stellen, Bike festhalten und sich nach oben befördern lassen.



Bikes und Schutzleidung direkt vor Ort leihen

Sehr praktisch für alle Urlauber: Die komplette Ausrüstung kann man vor Ort leihen. Bei Sport Mitterer direkt am Riders Playground gibt es Mountainbikes in allen Größen, für die Vierjährigen ebenso wie für den 2-Meter-Papa. Hier gibt es auch die komplette Schutzausrüstung für alle: Schienbein- und Knieschützer, Ellenbogenschoner und Vollvisierhelme.

Bike-Kurse für Kleine und Größere und mehrtägige Camps für ganz viel Rider-Spaß

Die Bikeschule „Element Outdoor Sports“ im Bikepark Leogang bietet verschiedene Kurse für Kinder und Jugendliche. Das erste Fahrtechniktraining gibt es schon für 4- und 5-Jährige, der zweistündige Mini Shred Kurs findet in der Ferienzeit an jedem Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag statt (49 Euro/Kind). Wer schon mindestens 6 Jahre alt ist, darf in den Rookie-Kurs und fünf Stunden am Stück durch den Riders Playground heizen (49 Euro/Kind, ebenfalls Montag, Mittwoch und Freitag). Der Kinder- und Jugendtag (90 Euro/Kind) und der Young Gun Kurs (49 Euro/Kind) richten sich an etwas erfahrenere Jung-Biker. Für echte Mountainbike-Fans gibt es die Freeride Camps für Kinder und Jugendliche, die jeweils drei bis fünf Tage dauern (260 Euro bzw. 370 Euro/Kind).

Workshops und Kurse auch für erwachsene Mountainbiker

Was Kinder schon mächtig cool finden, macht auch den Großen richtig Spaß. Der Riders Playground ist ideal für alle Mountainbike-Anfänger, die von der Pike auf lernen möchten, wie man schnell und sicher den Berg hinunterfährt oder sich einfach nur weiterentwickeln wollen. Zahlreiche Kurse richten sich daher auch an Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre. Frühaufsteher können täglich zwischen 9 und 10 Uhr an Workshops zu unterschiedlichen Themen teilnehmen: Berms (Erd-Steilkurven), Drops (Holzstufen zum Runterspringen), Tables (Schanzen, die man sowohl springen als auch fahren kann) oder Race (schnelles Fahren). Beim Basic Kurs geht es wie der Name schon sagt, um die Grundlagen beim Mountainbiken. Fortgeschrittene Biker melden sich zum Gravity Kurs an, um ihre Sprungtechnik zu verbessern, oder zum Flow Kurs, bei dem man lernt, die verschiedenen Hindernisse sicher und schnell zu bewältigen.

Weitere Informationen zum Riders Playground im Bikepark Leogang unter:

<https://bikepark.saalfelden-leogang.com/de/streckeninfos/beginners>

Informationen für Medien:

Saalfelden Leogang Touristik GmbH
Selina Hörl
Mittergasse 21 a, A-5760 Saalfelden
Tel.: +43-6582-70660-22
selina.hoerl@saalfelden-leogang.at
www.saalfelden-leogang.com

genböck pr + consult
Nina Genböck
Märkisches Ufer 28, D-10179 Berlin
Tel. +49-30-224877-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de



SAALFELDEN
LEOGANG